

# Jesu hilf siegen

eg 373

Sopran

Alt

Tenor

Bass

1. Je-su hilf sie-gen, du Für-ste des Le-bens; sieh, wie die Fin-ster-nis drin-get her - ein  
wie sie ihr höl - li - sches Heer nicht ver - ge-bens mäch-tig auf - füh-ret mir schäd-lich zu sein

S.

A.

T.

B.

Sa-tan, der sin-net auf al-ler- hand Rän-ke, wie er mich sich-te, ver - stö-re und krän - ke.

2. Jesu, hilf siegen. Wenn in mir die Sünde, / Eigenlieb, Hoffart und Mißgunst sich regt,  
wenn ich die Last der Begierden empfinde / und sich mein tiefstes Verderben darlegt:  
hilf mir, daß ich vor mir selbst mag erröten / und durch dein Leiden mein sündlich Fleisch töten.

3. Jesu, hilf siegen und laß mich nicht sinken; / wenn sich die Kräfte der Lügen aufblähn  
und mit dem Scheine der Wahrheit sich schminken, / laß doch viel heller dann deine Kraft sehn.  
Steh mir zur Rechten, o König und Meister, / lehre mich kämpfen und prüfen die Geister.

4. Jesu, hilf siegen im Wachen und Beten; / Hüter, du schläfst ja und schlummerst nicht ein;  
laß dein Gebet mich unendlich vertreten, / der du versprochen, mein Fürsprech zu sein.  
Wenn mich die Nacht mit Ermüdung will decken, / wollst du mich, Jesu, ermuntern und wecken.

5. Jesu, hilf siegen. Wenn alles verschwindet / und ich mein Nichts und Verderben nur seh,  
wenn kein Vermögen zu beten sich findet, / wenn ich vor Angst und vor Zagen vergeh,  
ach Herr, so wollst du im Grunde der Seelen / dich mit dem innersten Seufzen vermählen.

6. Jesu, hilf siegen und laß mir's gelingen, / daß ich das Zeichen des Sieges erlang;  
so will ich ewig dir Lob und Dank singen, / Jesu, mein Heiland, mit frohem Gesang.  
Wie wird dein Name da werden gepriesen, / wo du, o Held, dich so mächtig erwiesen.